

und 15 Dukaten in Gold. Hinsichtlich der näheren Bestimmungen verweisen wir auf die ausführliche officiële Anzeige dieser Preisausschreibung, welche bei dem gegenwärtig allgemein verbreiteten Interesse für die Naturwissenschaften gewiss nicht verfehlen wird, bei dem schriftstellerischen, wie bei dem lesenden Publicum einen gleich günstigen Eindruck zu machen.

Anzeige.

Behufs der Ersparung an Portoauslagen für die verehrlichen auswärtigen Mitglieder, wie für den Verein selbst, sowie behufs der Vereinfachung der Perception und Quittirung werden die verehrlichen auswärtigen Mitglieder höflichst ersucht, vom Jahre 1855 anfangend ihre Beiträge ganzjährig statt halbjährig und zwar längstens bis 1. Juli jeden Jahres portofrei einsenden zu wollen, wobei bemerkt wird, dass von nun an zur Vermeidung von Irrungen die Quittungen für die Beiträge nicht mehr wie bisher im Voraus, sondern erst nach wirklich erfolgter Zahlung werden versendet werden.

Zugleich werden diejenigen verehrl. auswärtigen Mitglieder, welche noch Beiträge für die Jahre 1854 und 1853 rückständig sind, dringend gebeten, fragliche Rückstände baldmöglichst an die Adresse des Unterzeichneten portofrei übermachen zu wollen.

Regensburg den 20. December 1854.

Bertram, K. Regierungs-Assessor,
als Cassier des zoologisch - mineralogischen
Vereins.